

Corona-Regelungen Phase 2 | Stand: 27. Oktober 2020

Liebe Studierende, liebe Lehrende, liebe Mitarbeiter*innen,

gestern hat der Rektor darüber informiert, dass die Westfälische Wilhelms-Universität den Wechsel aus Phase 1 (Vollbetrieb mit Einschränkungen) in Phase 2 (Eingeschränkter Betrieb) zum heutigen Tag, **27. Oktober 2020** vollzieht. Grund hierfür ist, Sie wissen es, dass die 7-Tages-Inzidenz der Ansteckungen mit dem Coronavirus den Wert von 50 für Münster überschritten wurde.

Neben den allgemeinen Regelungen, die das Rektorat mitgeteilt hat, informieren wir Sie hiermit darüberhinausgehend, was diese **konkret für den Lehr- und Konzertbetrieb der Musikhochschule** bedeuten:

- Auf allen Verkehrsflächen innerhalb der Musikhochschule (Flure, Eingangsbereich), Gemeinschaftsräumen (Foyer, Cafeteria) sowie in Büros gilt eine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
- In allen Gebäuden der Musikhochschule sind stets die bekannten Schutzmaßnahmen nach dem A-H-A-Prinzip (Abstand-Händewaschen-Alltagsmaske) einzuhalten.
- Die Gebäude der Musikhochschule sind bis auf weiteres für betriebsfremde Personen geschlossen. Ausgenommen sind unsere Konzertbesucher*innen.
- Bei strikter Einhaltung von 1,5 m Abstand kann die Maske in den Unterrichtsräumen abgelegt werden.
- Künstlerischer Einzelunterricht, Kammermusik und Bandpraxis (bis zu 5 Studierende plus Lehrperson) können unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften in Präsenz stattfinden. Das Nachhalten der Präsenz in den Gebäuden erfolgt wie gehabt:
 - o Lehrende sind dazu angehalten, die Unterrichtszeiten der Studierenden sorgfältig in Yarooms nachzuhalten. Im Fall einer Infektion sind die Lehrenden dazu verpflichtet, die Kontakte lückenlos weiterzugeben.
 - o Studierende müssen sich zum Üben zuvor in Yarooms angemeldet haben.
- Der weitere Lehrbetrieb wird auf digitale Lehre umgestellt. WWUZoom steht dafür wie gehabt zur Verfügung (<http://go.wwu.de/zoom>).
- Einzelne Veranstaltungen, die nicht digital gelehrt werden können, müssen bis auf weiteres ausgesetzt werden (z.B. ggf. Chorarbeit). Für Rücksprachen steht das Team der Studienkoordination zur Verfügung.
- Künstlerische Prüfungen werden weiterhin in Präsenz durchgeführt. Insgesamt können dabei im Konzertsaal bis zu 12 Personen zeitgleich anwesend sein (inklusive der konzertierenden/präsentierenden Personen und den Kommissionsmitgliedern). Personen, die dabei nicht an der Prüfung mitwirken, sind am Empfang anzumelden und mittels des Datenerfassungsblatt zu registrieren. Die Lehrperson trägt hierbei die Verantwortung für die Einhaltung der Auflagen und die vorschriftsmäßige Datenerfassung. Künstlerische Prüfungen, die im Konzertsaal stattfinden, sind zuvor im Studienbüro/Prüfungsamt anzumelden.
- Die geplanten Konzerte (siehe Semesterbroschüre) finden öffentlich statt, es gelten die bereits über die Homepage der Musikhochschule vermittelten Regeln (Online-Anmeldung, Einhaltung der Hygieneregeln).

- Die Bibliothek und das Studienbüro/Prüfungsamt sind weiterhin geöffnet und auch die Studienberatung über die Studienkoordination erfolgt uneingeschränkt.
- Das Konzept der Nachverfolgbarkeit mittels der Sitzplatzrückverfolgung über QR-Codes rückt durch die überwiegend digitale Lehre in den Hintergrund. Wir werden die Räume der Musikhochschule dennoch für dieses Verfahren vorbereiten, um jederzeit auf den Seminarbetrieb in Präsenz umsteigen zu können.

Nach wie vor gilt zudem Folgendes:

Keinen Zutritt haben ohne Ausnahme Personen, auf die mindestens eines der folgenden Merkmale zutrifft:

- positiv auf SARS-CoV-2 getestet oder als positiv eingestuft bis zum Nachweis eines negativen Tests (i. d. R. durch den AMD),
- vom Gesundheitsamt aus anderen Gründen (z. B. als Kontaktperson Kat. I) angeordnete Quarantäne für die jeweilige Dauer, - nach Rückkehr von einem Auslandsaufenthalt oder einer besonders betroffenen Region im Inland ab 72 Stunden für die Dauer von 14 Tagen,
- bei Vorliegen akuter Symptome von Covid-19. Suchen Sie bitte Ihren Hausarzt auf.

Wie lange Phase 2 anhalten wird, hängt von der weiteren Entwicklung der Infektionszahlen in Münster und der Umgebung ab. Wir werden Sie darüber auf dem Laufenden halten.

Ihr Dekanat bedankt sich herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation – bitte verhalten Sie sich weiterhin so verantwortungsvoll wie bisher.

Herzliche Grüße
Barbara Plenge, Stephan Froleyks, Michael Keller